



Ein Hupen sagt oft mehr als 1000 Worte

Vor noch gar nicht allzulanger Zeit war für mich klar, wenn jemand hupt ist etwas falsch. Dann stört ihn was, nervt er sich über das Verhalten eines anderen Verkehrsteilnehmers oder hatte einen ganz schlechten Tag und gerät jetzt, auf dem Nachhauseweg schnell an seine Grenzen und hupen hilft....

Mit dieser Einstellung sind wir dann lange durch die Ex-Jugoslawischen Staaten gefahren, zuckten jedes Mal zusammen, kontrollierten unser Verhalten im Strassenverkehr und fuhren noch näher an der ausfransenden Asphaltlinie. Es dauerte eine Weile, bis wir die Sprache des Hupens zu verstehen begannen. Das Ganze ändert sich auch oft noch von Land zu Land und meistens dauert es eine Weile, bis man sich wieder unter all den verschiedenen Hupern auskennt. Eins bleibt sich aber meistens gleich: Lang anhaltende Huper sind oft genervt und bedeuten nichts Gutes. Wobei gerade hier in China, je nach Situation, ein langer Huper auch einfach heissen kann: "Ich bin etwas unsicher, pass auf und lass mich durch, dann ist beiden geholfen!" Die Schwierigkeiten beginnen dann bei den mittleren und kurzen Hupern. Das kann dann, entsprechend der Situation, von "Hallo, wie war dein Tag?" bis "Mach dass du weg kommst!" alles heissen. Manchmal kann man ganze "Gespräche" über die Hupen verfolgen:

Kurzer Huper: "Wie gehts?"

2 x heftig: "Mein Chef spinnt!"

1 x halblang: "Nimms nicht so schwer!"

3 x kurz: "Lass uns ein Bier trinken gehen!"

1 x lang: "Ok, ich fahr vor!"

Und weg sind sie, die Welt ist, trotz viel Lärm, noch immer in Ordnung.

Schwierig wird es dann, wenn sie noch anfangen mit bei uns nicht erlaubten Hupen zu kommunizieren. Diese gehen von schlecht imitierten Melodien über Megaphondurchsagen, bis hin zu dem Geräusch einer Maschinengewehrsalve. Am Verstehen dieser Dialekte arbeiten wir noch, aber ob wir da je durchblicken werden? - "Keine Ahnung" - oder eben "2 sanfte Drücker" auf Brigittes Schildkrötenhupe. Meine Klingel ist leider kaputt. Pfeifen geht zur Not auch, doch muss ich mir schleunigst eine neue Klingel (Hupe) und somit ein Sprachrohr im täglichen Verkehr besorgen!

"Ting, ting, ting (hoch)" - "*Machts gut und seid gegrüsst!*"

Dieter, Kashgar 5.9.07